

Kurs AGB's

§ 1 Geltungsbereich

Die Allgemeinen Geschäftsbestimmungen für die Buchung eines Aqua- oder Schwimmkurses sind Bestandteil jedes Vertrags, der mit dem Badino für die Buchung eines Aqua- oder Schwimmkurses abgeschlossen wurde.

§ 2 Vertragsschluss

Ihr Vertrag mit uns kommt dadurch zustande, dass wir den von Ihnen gebuchten Aqua- oder Schwimmkurs per Auftragsbestätigung schriftlich oder per Mail bestätigen. Diese enthält insbesondere sämtliche Buchungsdaten sowie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Buchung eines Aqua- oder Schwimmkurses.

§ 3 Vertragspartner

Vertragspartner ist das Badino der Stadtwerke Overath als Eigenbetrieb der Stadt Overath, vertreten durch Stadtwerkeleiter Herr Schmidt Balkerner Str. 1a, 51491 Overath 02206-602175, c.schmidt@overath.de

§ 4 Kursanmeldung/Zahlung

4.1 Die Anmeldung muss schriftlich durch Ausfüllen des Anmeldeformulars erfolgen. Dieses kann per Post an das Badino Propsteistraße 25, 51491 Overath oder per Mail, a.lampe@overath.de, gesendet oder direkt an der Kasse ausgefüllt werden. Bitte beachten Sie, dass Sie alle geforderten Angaben ausfüllen. Bei fehlenden Angaben kann die Kursbuchung nicht vorgenommen werden.

4.2 Die gesamte Kursgebühr ist mit Beginn der ersten Stunde an der Badino Kasse in Bar oder mit EC zu entrichten. Hier erhalten Sie Ihre 10er Zutritts Kurs Karte, die zu jedem Kursbesuch, aus versicherungstechnischen Gründen entwertet werden muss. Ohne diese kann kein Zutritt gewehrt werden.

§ 5 Stornierung/Rücktritt

Kursstornierungen können unter Angaben von zwingenden Gründen unter Entrichtung von Stornogebühren, wie nachfolgend aufgeführt, erfolgen:

5.1 Stornierungen können ausschließlich nur schriftlich per E-Mail an a.lampe@overath.de, per Brief an folgende Postadresse: Badino, Propsteistraße 25, 51491 Overath oder per Fax-Nummer 02206-866524 erklärt werden.

5.2 Erfolgt die Stornierung bis zu 14 Tage vor Kursbeginn, beträgt die Stornogebühr 50% des Kurspreises.

5.3 Erfolgt die Stornierung zu einem späteren Zeitpunkt, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

§ 6 Nichterscheinen des Kursteilnehmers

6.1 Nimmt der Teilnehmer, egal aus welchem Grund, nicht am gebuchten Kurs oder an einzelnen Kurseinheiten teil, besteht kein Anspruch des Teilnehmers auf ganze oder anteilige Erstattung der Kursgebühr. Die Regelung zur Stornierung gemäß § 5 bleibt unberührt.

6.2 Kann der Teilnehmer aus Krankheitsgründen (**telefonische Abmeldung erforderlich**) an einer oder mehreren Kurseinheiten nicht teilnehmen, behält sich der Kursveranstalter vor, dem Kursteilnehmer ggf. einen oder mehrere Nachholtermine in einem adäquaten Kurs anzubieten. (Präventive Kurse sind hiervon ausgeschlossen.) Dies erfolgt, sofern dazu innerhalb von vier Wochen Kapazitäten bestehen.

Ein Anspruch darauf besteht jedoch nicht.

§ 7 Kursausfall

Kurse kommen nicht zustande oder können durch das Badino abgesagt werden, bei

- Ausfall des/der Kursleiters/in,
- langfristiger Schließung des Bades wegen einer technischen Störung,
- Havarie/ höherer Gewalt,
- Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl.

Das Badino wird die Teilnehmer bei Kursausfall unverzüglich benachrichtigen. Entrichtete Kursgebühren können für die Neubelegung eines Kurses umgebucht oder zurückerstattet werden.

§ 8 Ausfall einzelner Kurseinheiten

Können einzelne Kurseinheiten an den vorgesehenen Kurstagen z. B. wegen Erkrankung des/der Kursleiters/in oder aus anderweitigen betrieblichen Gründen (z. B. kurzfristiger Schließung des Bades aus technischen Gründen, Streik usw. (vgl. § 7)) nicht stattfinden, werden die ausgefallenen Kurseinheiten nachgeholt.

§ 9 Programmänderungen

9.1 Wir bemühen uns zur Durchführung der Kurse zu den jeweils im Programm ausgegebenen oder im Internet veröffentlichten Terminen. Allerdings lassen sich Termin-, Programm- und Zeitänderungen nicht immer vermeiden. Daraus resultiert kein Erstattungsanspruch seitens der Teilnehmer. Ein Anrecht auf bestimmte Kursleiter besteht nicht. Änderungen werden, soweit erforderlich, rechtzeitig mitgeteilt.

9.2 Änderungen und Berichtigungen nach Drucklegung der Veranstaltungsprogramme bleiben vorbehalten.

§ 10 Teilnahmevoraussetzungen

An den Kursen kann jeder teilnehmen, es sei denn, die Kursbeschreibung sieht besondere Teilnahmebedingungen vor. Die Teilnahme an den Kursangeboten setzen die Gesundheit des Teilnehmers voraus und erfolgt auf eigene Gefahr. Personen mit gesundheitlichen Beschwerden oder Rekonvaleszente nach Verletzungen sollten sich erst nach Konsultation mit ihrem Arzt für eine Teilnahme entscheiden. Über die Übungsteilnahme und Intensität des Trainings entscheidet der Kursteilnehmer allein.

§ 11 Aufenthaltsdauer im Bad/Tarifwechsel - Hinweis auf Öffentliches Schwimmen

11.1 Soweit in der Kursbeschreibung nichts anderes angegeben ist, beinhaltet die Kursgebühr einen Aufenthalt von 120 Minuten, inklusive der Kurszeit, im Bad. Für einen verlängerten Aufenthalt ist unter Umständen eine Tarifaufbuchung erforderlich.

11.2 Bei Kursen, die außerhalb der Öffnungszeiten stattfinden, besteht nach Kursende kein Anspruch auf Benutzung der Schwimmbecken und der Saunaanlage.

§ 12 Ausrüstung

Es darf nur die in einem Bad zugelassene und für den Kurs oder Lehrgang vorgesehene Sportausrüstung verwendet werden. Die Kursleiter sind berechtigt, Teilnehmern den Zutritt und die Teilnahme bei Nichtbeachtung ohne Anspruch auf ganze oder anteilige Erstattung der Gebühren zu versagen.

§ 13 Haftung

Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Soweit uns keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

Im Falle der Verletzung einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf (wesentliche Vertragspflicht), haften wir nach den gesetzlichen Bestimmungen. Auch in diesem Fall wird die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Eine darüber hinausgehende Haftung auf Schadensersatz ist ausgeschlossen.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit ist davon unberührt.

§ 14 Schriftform

Änderungen, Ergänzungen und Aufhebungen der Lehrgangs- und Kursbedingungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

§ 15 Sonstiges

Die Vertragssprache ist deutsch. Der zustande gekommene Vertrag, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

§ 16 Salvatorische Klausel

Die Nichtigkeit oder Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser ABG berührt nicht die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen. Nichtig oder unwirksame Bedingungen werden durch die gesetzlichen Bestimmungen ersetzt.

